Niederschrift

über die 28. Sitzung der Gemeindevertretung Nieblum am Dienstag, dem 23.03.2021, im Haus des Gastes.

Anwesend sind:

Dauer der Sitzung: 19:30 Uhr - 21:35 Uhr

Gemeindevertreter

Herr Friedrich Riewerts
Herr Hauke Brett
Herr Jörg Clausen
Herr Broder Jensen
Herr Kai Jensen
Herr Ocke Ketels
Frau Holle Paulsen
Herr Boy Rethwisch
von der Verwaltung
Frau Anke Zemke

Bürgermeister

1. stellv. Bürgermeister

Entschuldigt fehlen:

Gemeindevertreter

Frau Tanja Greggersen

2. stellv. Bürgermeisterin

Tagesordnung:

- 1 . Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 . Anträge zur Tagesordnung
- 3 . Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung und Beschlussfassung von Tagesordnungspunkten
- 4 . Einwendungen gegen die Niederschrift über die 27. Sitzung (öffentlicher Teil)
- 5 . Bericht des Bürgermeisters
- 5.1 . Anschaffung eines E-Autos
- 5.2 . Ausbau Gartenstraße
- 5.3 . Ausbesserung Parkplatz Goting
- 5.4 . Nachtrag Haushalt 2021
- 6 . Einwohnerfragestunde
- 7 . Kurbetriebsangelegenheiten
- 8 . Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2017 der Gemeinde Nieblum sowie Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben
Vorlage: Nieb/000205
- 9 . Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2018 der Gemeinde Nieblum sowie Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben
Vorlage: Nieb/000215
- 10 . Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2019 der Gemeinde Nieblum sowie Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben
Vorlage: Nieb/000225

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Riewerts begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

2. Anträge zur Tagesordnung

Es liegen keine Anträge zur Tagesordnung vor.

3. Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung und Beschlussfassung von Tagesordnungspunkten

Da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls sowie berechnigte Interessen Einzelner es erforderlich machen, wird darüber abgestimmt, die Tagesordnungspunkte 11 bis 16 nichtöffentlich zu beraten und zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen

Die Gemeindevertreter/innen sprechen sich dafür aus, die Tagesordnungspunkte 11 bis 16 nichtöffentlich zu beraten und zu beschließen.

4. Einwendungen gegen die Niederschrift über die 27. Sitzung (öffentlicher Teil)

Einwendungen gegen die Niederschrift über die 27. Sitzung (öffentlicher Teil) liegen nicht vor.

5. Bericht des Bürgermeisters

5.1. Anschaffung eines E-Autos

Bürgermeister Riewerts berichtet, dass derzeit Sponsoren gesucht werden, um ein E-Auto für die Gemeinde Nieblum mit zu finanzieren. Laut einem früheren Beschluss der Gemeindevertretung solle dieses Auto dann zukünftig an Gäste und Einheimische vermietet werden.

5.2. Ausbau Gartenstraße

Bürgermeister Riewerts teilt mit, dass aufgrund der Bodenbeschaffenheit im Rahmen der Straßenbauarbeiten in der Gartenstraße ein zusätzlicher Bodenaushub von 20 bis 30 cm erforderlich gewesen sei.

Die Wasserleitung, welche in der Strandstraße neu verlegt werde, müsse aufgrund der Vermeidung eines Befalls mit Legionellen im Ganzen verlegt werden, was bedeute, dass die Gartenstraße zur Zeit nicht befahrbar sei. Man hoffe, dass die Arbeiten in der kommenden Woche beendet seien.

Die Verlegung eines Leerrohres für das Glasfaserkabel erfolge im Rahmen der Baumaßnahme.

5.3. Ausbesserung Parkplatz Goting

Der Bodenaushub aus der Gartenstraße wurde auf dem Parkplatz am FKK-Strand in Goting eingebracht, so dass der Parkplatz nun wieder die gleiche Höhe habe wie die Straße. Es sei geplant einen Bodeneinlauf einzubauen, um den Wasserabfluss gewährleisten zu können.

Des Weiteren wolle man zur Sicherung des Grabens Pfähle am Parkplatz am Surfstrand einbringen. Ebenso sollen noch Fahrradständer angebracht werden.

5.4. Nachtrag Haushalt 2021

Bürgermeister Riewerts teilt mit, dass in der kommenden Sitzung der Gemeindevertretung Nieblum am 27.04.2021 der Tagesordnungspunkt „Nachtrag Haushalt 2021“ auf der Tagesordnung stehen werde, um folgende Nachträge zu berücksichtigen:

Gemeinde Nieblum

Erwerb von Aktienanteilen an der Schleswig-Holstein Netz AG (ca. 101.000 €)

Kurbetrieb der Gemeinde Nieblum

Ersatz Kubota Traktor (ca. 25.000€)

Sanierung der Parkplätze am Strand sowie der Fußwege (ca. 30.000 €)

6. Einwohnerfragestunde

Herr Andreas Petzold teilt mit, dass er in Zusammenarbeit mit der FTG die Insel durch das Projekt „Der neue Blick aufs Meer“ künstlerisch aufwerten wolle. Hierfür plane er den Musikpavillon am Sandwall in Wyk auf Föhr mit monatlich wechselnden Aktionen, die von außen zu betrachten sind, gestalten zu wollen. Dies sei für die Zeit vom 01.04. bis in den Herbst diesen Jahres vorgesehen.

Für die Weihnachtszeit sei ein weiteres Projekt im Musikpavillon geplant, für welches 1.000 Weihnachtskugeln, die von Föhrer/innen angefragt werden sollen, wellenförmig aufgehängt, beleuchtet und in Bewegung versetzt werden sollen.

7. Kurbetriebsangelegenheiten

Bürgermeister Riewerts berichtet, dass die Strandkörbe für den Einsatz in der Saison vorbereitet seien.

In der vergangenen Sitzung der Gemeindevertretung Nieblum wurde angeregt, dass 200 der insgesamt 500 Strandkörbe der Gemeinde Nieblum zukünftig auch über das Internet gebucht werden können. Dies würde über das Anbringen eines QR-Codes an den Strandkörben ermöglicht werden. Das Scannen des QR-Codes ermögliche dann, dass das Schloss des Strandkorbes geöffnet werden könne. Bislang konnte noch keine Einigkeit in preislicher Hinsicht mit dem Anbieter für die Internetbuchung der Strandkörbe erzielt werden, so dass ein Vertragsabschluss noch ausstehe.

Es wird gefragt, ob man Veranstaltungen für dieses Jahr planen sollte oder aber die Planungen aufgrund der Corona Pandemie zunächst aussetzen wolle. Es wird sich mehrheitlich dafür ausgesprochen, dass es eine Zusammenkunft der Mitglieder des Kurausschusses geben solle, um Veranstaltungen und entsprechende Hygienekonzepte zu planen. Es wird erwähnt, dass das Projekt „Föhr liest“ bereits in Planung sei.

**8. Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2017 der Gemeinde Nieblum sowie Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben
Vorlage: Nieb/000205**

Bürgermeister Riewerts berichtet anhand der Vorlage: Nieb/000205.

Sachdarstellung mit Begründung:

Der Rechnungsprüfungsausschuss der Gemeinde Nieblum hat den Jahresabschluss 2017 der Gemeinde Nieblum mit seinen Bestandteilen gemäß § 44 GemHVO-Doppik, ausweislich des Prüfungsprotokolls beraten und wie folgt zum Abschluss in Anlehnung an § 95 n GO festgestellt:

Der Haushaltsplan wurde im Wesentlichen eingehalten. Die Abweichungen liegen in vertretbarem Rahmen.

Die einzelnen Rechnungsbeträge wurden - soweit geprüft - sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt.

Bei den Erträgen, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie der Vermögens- und Schuldenverwaltung wurde - soweit geprüft – nach den geltenden Vorschriften verfahren.

Das Vermögen und die Schulden wurden richtig nachgewiesen.

Der Anhang zum Jahresabschluss ist vollständig und richtig.

Dem Jahresabschluss ist der Lagebericht beigefügt.

Die über- / außerplanmäßigen Ausgaben i.H.v. insgesamt **198.012,89 EUR** soll von der Gemeindevertretung genehmigt werden.

Hinweis: Den über- und außerplanmäßigen Ausgaben stehen über- und außerplanmäßige Einnahmen i.H.v. 308.345,49 EUR gegenüber.
Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben/Einnahmen sind im Wesentlichen auf fehlende Ansätze bzw. Ausweisänderungen von zu buchenden Sachverhalten im Zusammenhang mit der engeren Auslegung der GemHVO-Doppik zurückzuführen.

Der **Planansatz** der ordentlichen Aufwendungen (17) aus der Ergebnisrechnung beträgt **1.361.900,00 EUR**. Dem gegenüber steht das **IST** mit **1.400.767,98 EUR**. In dem IST sind die über- und außerplanmäßigen Ausgaben mit enthalten. Der **Planansatz** wurde somit um **38.867,98 EUR überschritten**.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen

Beschluss:

Der vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüfte Jahresabschluss zum 31.12.2017 der Gemeinde Nieblum wird von dem Bürgermeister vorgelegt und wie folgt festgestellt:

Der Jahresabschluss wird auf **6.894.387,97 EUR** Bilanzsumme festgesetzt.

Der ausgewiesene **Jahresfehlbetrag** beläuft sich auf **62.559,86 EUR**.

Der **Jahresfehlbetrag** wird zu Lasten der Ergebnisrücklage ausgeglichen.

Der **Bestand an liquiden Mitteln** der Gemeinde gegenüber der Einheitskasse beträgt zum Jahresabschluss **1.050.503,07 EUR**.

Der Jahresabschluss wird wie vorgelegt anerkannt und beschlossen.

Mit der o.a. Buchung / Verrechnung sowie der Bekanntmachung des Jahresabschlusses gem. § 14 Abs. 5 des KPG wird der Amtsdirektor des Amtes Föhr-Amrum beauftragt.

Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben i.H.v. **198.012,89 EUR** werden genehmigt.

9. Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2018 der Gemeinde Nieblum sowie Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben Vorlage: Nieb/000215

Bürgermeister Riewerts berichtet anhand der Vorlage: Nieb/000215.

Sachdarstellung mit Begründung:

Der Rechnungsprüfungsausschuss der Gemeinde Nieblum hat den Jahresabschluss 2018 der Gemeinde Nieblum mit seinen Bestandteilen gemäß § 44 GemHVO-Doppik, ausweislich des Prüfungsprotokolls beraten und wie folgt zum Abschluss in Anlehnung an § 95 n GO festgestellt:

Der Haushaltsplan wurde im Wesentlichen eingehalten. Die Abweichungen liegen in vertretbarem Rahmen.

Die einzelnen Rechnungsbeträge wurden - soweit geprüft - sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt.

Bei den Erträgen, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie der Vermögens- und Schuldenverwaltung wurde - soweit geprüft – nach den geltenden Vorschriften verfahren.

Das Vermögen und die Schulden wurden richtig nachgewiesen.

Der Anhang zum Jahresabschluss ist vollständig und richtig.

Dem Jahresabschluss ist der Lagebericht beigelegt.

Die über- / außerplanmäßigen Ausgaben i.H.v. insgesamt **117.164,06 EUR** soll von der Gemeindevertretung genehmigt werden.

Hinweis: Den über- und außerplanmäßigen Ausgaben stehen über- und außerplanmäßige Einnahmen i.H.v. 120.277,46 EUR gegenüber.

Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben/Einnahmen sind im Wesentlichen auf fehlende Ansätze bzw. Ausweisänderungen von zu buchenden Sachverhalten im Zusammenhang mit der engeren Auslegung der GemHVO-Doppik zurückzuführen.

Der **Planansatz** der ordentlichen Aufwendungen (17) aus der Ergebnisrechnung beträgt **1.499.900,00 EUR**. Dem gegenüber steht das **IST** mit **1.544.224,94 EUR**. In dem IST sind die über- und außerplanmäßigen Ausgaben mit enthalten. Der **Planansatz** wurde somit um **44.324,94 EUR überschritten**.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen

Beschluss:

Der vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüfte Jahresabschluss zum 31.12.2018 der Gemeinde Nieblum wird von dem Bürgermeister vorgelegt und wie folgt festgestellt:

Der Jahresabschluss wird auf **6.728.142,17 EUR** Bilanzsumme festgesetzt.

Der ausgewiesene **Jahresfehlbetrag** beläuft sich auf **99.023,06 EUR**.

Der **Jahresfehlbetrag** wird zu Lasten der Ergebnismittel ausgeglichen.

Der **Bestand an liquiden Mitteln** der Gemeinde gegenüber der Einheitskasse beträgt zum Jahresabschluss **1.063.002,61 EUR**.

Der Jahresabschluss wird wie vorgelegt anerkannt und beschlossen.

Mit der o.a. Buchung / Verrechnung sowie der Bekanntmachung des Jahresabschlusses gem. § 14 Abs. 5 des KPG wird der Amtsdirektor des Amtes Föhr-Amrum beauftragt.

Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben i.H.v. **117.164,06 EUR** werden genehmigt.

10. Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2019 der Gemeinde Nieblum sowie Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben Vorlage: Nieb/000225

Bürgermeister Riewerts berichtet anhand der Vorlage: Nieb/000225.

Sachdarstellung mit Begründung:

Der Rechnungsprüfungsausschuss der Gemeinde Nieblum hat den Jahresabschluss 2019 der Gemeinde Nieblum mit seinen Bestandteilen gemäß § 44 GemHVO-Doppik, ausweislich des Prüfungsprotokolls beraten und wie folgt zum Abschluss in Anlehnung an § 95 n GO festgestellt:

Der Haushaltsplan wurde im Wesentlichen eingehalten. Die Abweichungen liegen in vertretbarem Rahmen.

Die einzelnen Rechnungsbeträge wurden - soweit geprüft - sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt.

Bei den Erträgen, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie der Vermögens- und Schuldenverwaltung wurde - soweit geprüft – nach den geltenden Vorschriften verfahren.

Das Vermögen und die Schulden wurden richtig nachgewiesen.

Der Anhang zum Jahresabschluss ist vollständig und richtig.

Dem Jahresabschluss ist der Lagebericht beigelegt.

Die über- / außerplanmäßigen Ausgaben i.H.v. insgesamt **248.696,63 EUR** soll von der Gemeindevertretung genehmigt werden.

Hinweis: Den über- und außerplanmäßigen Ausgaben stehen über- und außerplanmäßige Einnahmen i.H.v. 57.588,15 EUR gegenüber.

Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben/Einnahmen sind im Wesentlichen auf fehlende Ansätze bzw. Ausweisänderungen von zu buchenden Sachverhalten im Zusammenhang mit der engeren Auslegung der GemHVO-Doppik zurückzuführen.

Der **Planansatz** der ordentlichen Aufwendungen (17) aus der Ergebnisrechnung beträgt **1.463.300,00 EUR**. Dem gegenüber steht das **IST** mit **1.381.836,67 EUR**. In dem IST sind die über- und außerplanmäßigen Ausgaben mit enthalten. Der **Planansatz** wurde somit um **81.463,33 EUR unterschritten**.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen

Beschluss:

Der vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüfte Jahresabschluss zum 31.12.2019 der Gemeinde Nieblum wird von dem Bürgermeister vorgelegt und wie folgt festgestellt:

Der Jahresabschluss wird auf **6.546.278,73 EUR** Bilanzsumme festgesetzt.

Der ausgewiesene **Jahresüberschuss** beläuft sich auf **4.637,00 EUR**.

Der **Jahresüberschuss** wird der Ergebnissrücklage zugeführt.

Der **Bestand an liquiden Mitteln** der Gemeinde gegenüber der Einheitskasse beträgt zum Jahresabschluss **781.912,78 EUR**.

Der Jahresabschluss wird wie vorgelegt anerkannt und beschlossen.

Mit der o.a. Buchung / Verrechnung sowie der Bekanntmachung des Jahresabschlusses gem. § 14 Abs. 5 des KPG wird der Amtsdirektor des Amtes Föhr-Amrum beauftragt.

Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben i.H.v. **248.696,63 EUR** werden genehmigt.

Bürgermeister Riewerts bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die Sitzung um 21.35 Uhr.

Friedrich Riewerts

Anke Zemke